



Vorgangs-Nummer: (wird vom IFWB ausgefüllt)

(Bitte beim Schriftverkehr immer angeben)

Antrag 3 h -Supervision – abrufbares Angebot

Für Mitglieder von Pastoralteams

Bitte im Institut für Fort- und Weiterbildung einreichen: SV.Institut-fw@bo.drs.de

1. Antragsteller

Vorname _____

Dienststelle:

Nachname _____

Dekanat _____

Beruf/Funktion _____

Einrichtung _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon (dienstlich) _____

E-Mail (dienstlich) _____

Umfang: 3 x 60 Minuten oder 2 x 90 Minuten

Jahr _____

2. Datenschutzinformation gemäß § 15 KDG

Siehe Anlage A

3. Die Supervision kann erst beginnen, wenn eine Genehmigung des Instituts für Fort- und Weiterbildung (IFWB) vorliegt.

Gewünschter Supervisor:in/Coach _____

☐ Beratervorschlag erbeten

4. Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/-in



Vorgangs-Nummer: (wird vom IFWB ausgefüllt)

(Bitte beim Schriftverkehr immer angeben)

Anlage A Datenschutzinformation gemäß § 15 KDG

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Diözese Rottenburg-Stuttgart, K. d. ö. R.
Institut für Fort- und Weiterbildung
Karmeliterstraße 5
72108 Rottenburg am Neckar
Tel.: 07472 169-3330
E-Mail: Info.Institut-fw@bo.drs.de

2. Kontaktdaten der betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Bischöfliches Ordinariat
Stabsstelle Datenschutz
Eugen-Bolz-Platz 1
72108 Rottenburg
Tel.: 07472 169-890
E-Mail: datenschutz@bo.drs.de

3. Zwecke, Umfang und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um Ihren Antrag auf Supervision bearbeiten zu können. Wir verarbeiten insbesondere nachfolgende personenbezogene Daten: Ihren Namen, Vornamen, Anrede, Privatadresse, Dienstadresse, Beruf/Funktion, Einrichtung/Dienststelle sowie Dienstadresse und dienstliche Kontaktdaten. Daneben verarbeiten wir Beginn und Ende der Supervision sowie die Anzahl der Sitzungen.

Das Institut für Fort- und Weiterbildung erhält nur den von Ihnen und dem/der Supervisor/in unterzeichneten Schlussbericht. Dieser enthält Angaben zu den Zielen der Beratung, Besprochene Themen und Fragestellungen, Informationen zu Entwicklungsschritten und ggf. eine Rückmeldung an die zuständige Fachreferentin für Supervision im Institut für Fort- und Weiterbildung sowie ggf. eine Rückmeldung an die Diözesanleitung.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten, die zur Bearbeitung ihres Antrags erforderlich sind, ist § 6 Abs. 1 Buchstabe c) des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) in Verbindung mit Supervisions-/Coachingvertrag.

4. Empfänger der Daten

Wir übermitteln die oben genannten Informationen an die von Ihnen gewählte/n Supervisor/in (eigene verantwortliche Stelle).

5. Dauer der Speicherung

Wir unterliegen verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus der Abgabenordnung (AO) ergeben. Daneben unterliegen wir den Vorgaben der Bischöflichen Archivordnung (KAO).

Der Schlussbericht der Supervision wird nach einem Jahr vernichtet.

6. Rechte der Betroffenen

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen bestehen folgende Rechte:

- das Recht auf Auskunft nach § 17 KDG,
- das Recht auf Berichtigung nach § 18 KDG,
- das Recht auf Löschung nach § 19 KDG,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach § 20 KDG,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach § 22 KDG,
- das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung nach § 23 KDG, sowie
- das Recht zur Beschwerde bei der Datenschutzaufsicht nach § 48 KDG.

Kontaktdaten der Datenschutzaufsicht

Katholisches Datenschutzzentrum Frankfurt am Main
Frau Ursula Becker-Rathmair
Roßmarkt 23
60311 Frankfurt am Main
Tel.: 069 58 99 755 – 10
E-Mail: info@kdsz-ffm.de